

Düsseldorf, den 27.10.2020

Pressemitteilung

Vernissage am 6. November 2020 Ausstellung „Ansichten“ in der AWO Haan

Das Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben (KSL) Düsseldorf lädt am 6. November 2020 ab 16.30 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Ansichten“ in die Räumlichkeiten der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan, Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan, ein. Dort zeigen Hajnalka Peterfy, Greta Calaminus und Gerd Jaklic einige ihrer Werke. Die Vernissage ist Teil des inklusiven Festivals „KulturTandem“.

Hajnalka Peterfy, Tochter ungarischer Eltern, 1959 in Innsbruck geboren, studierte Grafikdesign in Düsseldorf. Es folgte ein Studium an der Düsseldorfer Kunstakademie. Peterfy hat sich durch zahlreiche Ausstellungen insbesondere im Großraum Düsseldorf einen Namen gemacht. Ihre Werke – Malereien, Fotografien und Skulpturen – sind größtenteils gegenständlich und werden sich dem Betrachter mit ihrer zumeist gesellschaftskritischen Aussage erschließen.

Greta Calaminus aus Solingen beschäftigt sich motivisch primär mit Tieren. Diese setzt sie in einer Vielzahl von Materialien, wie Kunststoffen, Ton, Linoleum und Farbe um. Bei der Darstellung variiert die junge Künstlerin von Ausschnitten der Tiere bis zu ganzen Tiergruppen. Diese erhalten in Form von Tonreliefs und Papierskulpturen eine Plastizität, die sie zusätzlich haptisch erfahrbar macht.

Gerd Jaklic drückt sich durch seine Zeichnungen aus. Der 61-Jährige kann aufgrund seiner Behinderung weder lesen noch schreiben und kaum sprechen. Seine Eindrücke fängt der Langenfelder Künstler meist mit einem Bleistift ein und

kommuniziert somit seine Wahrnehmungen und Erlebnisse. Jaklic wird seit 14 Jahren von der Solinger Künstlerin Ela Schneider begleitet.

Die ausgestellten Werke der drei Künstler*innen stehen miteinander in Beziehung: Es sind Ansichten der Welt in Farbe, Linie und Plastik. In der Vielfalt kann immer wieder auch Gemeinsames gefunden werden: Ansichtssache eben.

Bei der Vernissage am 6. November 2020 ab 16.30 Uhr sind die Künstler*innen vor Ort. Die Ausstellung ist vom 6. bis 30. November 2020 zu folgenden Uhrzeiten zu sehen: montags und dienstags von 10 bis 13 Uhr, mittwochs von 14 bis 16 Uhr, freitags von 10 bis 14 Uhr. Am 1. Advent, 29.11.2020, kann sie von 11 bis 14 Uhr besichtigt werden.

Die Räume der Arbeiterwohlfahrt in Haan sind barrierefrei. Der Eintritt ist frei.

Weitere Termine des KulturTandems:

Konzert: DifFriends, Matthias Goebel und Philipp van Endert

07.11.2020, 19.30 Uhr, Stadthalle Ratingen

Tanz-Theater: Der Blaue Reiter – wild, frei, gegen den Wind

14.11.2020, 19.30 Uhr, Historisches Bürgerhaus Velbert-Langenberg

Kabarett: 2 Männer, 2 Hände, 1 Tandem

20.11.2020, 20.15 Uhr, Alldiekunst Velbert-Langenberg

(Corona-bedingt findet das Kabarett nicht wie ursprünglich geplant in der Kathedrale Wülfrath, sondern bei Alldiekunst in Velbert-Langenberg statt).

Das Festival findet unter Einhaltung aller Hygienevorgaben und Abstandsregelungen des Landes NRW statt. Sollte es Änderungen geben, werden diese online bekanntgegeben: www.ksl-duesseldorf.de/kulturtandem

Pressekontakt:

KSL Düsseldorf

Susanne Schulte-Mausbeck

Grafenberger Allee 368

40235 Düsseldorf

Telefon: 0211 698 713 20

Telefax: 0211 698 713 21

E-Mail: schulte-mausbeck@ksl-duesseldorf.de

www.ksl-duesseldorf.de

Wer wir sind: Das KSL Düsseldorf

So geht Vielfalt! Als Teil des KSL-Netzwerkes in NRW setzen wir uns für das selbstbestimmte Leben von Menschen mit Behinderungen im Regierungsbezirk Düsseldorf ein. Regional liegt unsere Stärke in unserem Netzwerk vor Ort.

Die Themen des Kompetenzzentrums Selbstbestimmt Leben (KSL) Düsseldorf im Überblick:

- Juristische Beratung
- Persönliches Budget
- Inklusive Gesundheitsversorgung
- Seminare zur politischen Partizipation
- Unterstützung der Beiratsarbeit
- Bewusstseinsbildung
- Kulturprojekt »KulturTandem«
- Vernetzung, Schulung, Beratung

Die Förderung des KSL Düsseldorf erfolgt aus Landesmitteln sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.